

Bachelor of Arts in Sprache und Kommunikation

Ziel des Studiums

Der sechssemestrige, modularisierte Bachelor-Studiengang ‚Sprache und Kommunikation‘ geht über traditionelle Fachgrenzen (Anglistik, Germanistik, Romanistik) hinweg. Er dient der Ausbildung wissenschaftlicher, anwendungs- und berufsbezogener Profile mehrsprachiger Fachpersonen für Sprache und Kommunikation. Der Abschluss eröffnet den Absolventinnen und Absolventen Beschäftigungsmöglichkeiten in kommunikationsorientierten Berufsfeldern außerhalb der klassischen Bereiche Schule und Universität, wie z.B. im Bereich der öffentlichen und betrieblichen Kommunikation, im Journalismus, in Fachverlagen (Lehrmittelerstellung etc.), im Bereich der Lexikographie oder auch der Fremdsprachenvermittlung in der Erwachsenenbildung an Sprachschulen im In- und Ausland. Daneben bieten sich Berufsfelder im Bereich PR/Marketing an, in denen informative und sprachlich verständliche Texte erstellt werden.

Profil des B.A. in Sprache und Kommunikation

Die spezifische Bildungs- und Ausbildungsfunktion des Studienganges wird durch folgende Merkmale und Ausbildungsziele gekennzeichnet:

- wissenschaftliche Grundqualifikation im Bereich Linguistik durch die Fachstudienbereiche,
- schriftliche und mündliche Textkompetenz, d.h. die Fähigkeit zur kritischen Analyse von Texten, zur effektiven (auch kreativen) Textproduktion, zur mündlichen und multimedialen Präsentation von öffentlichen und wissenschaftlichen Texten, auch sprachvergleichend,
- Fremdsprachenkompetenz durch Sprachpraxismodule: Übungen in Grammatik, Übersetzung, Aussprache, Konversation und Landeskunde,
- Erwerb von Schlüsselqualifikationen wie z.B. die Fähigkeit zur effektiven selbstständigen Informationserschließung und zum sicheren Umgang mit elektronischen Medien, Teamfähigkeit, Beherrschung mündlicher und schriftlicher Präsentationstechniken, Evaluations- und Kritikfähigkeit, Kompetenz zur selbstständigen Organisation von empirischer Forschung.

Stand: November 2009

Aufbau des Studiums

Das Studium ist modularisiert und gliedert sich in eine Orientierungsphase (1. Studienjahr) und eine Qualifizierungsphase (2. und 3. Studienjahr). Das Studium kann jeweils zum Wintersemester aufgenommen werden. Im Kombinationsmodell wird SK mit einem sprachlichen Schwerpunkt (Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch) gewählt und mit einem anderen, nicht sprachlichen Fach kombiniert. In und nach der Orientierungsphase ist ein Wechsel vom Studiengang ‚Sprache und Kommunikation‘ in den benachbarten Studiengang ‚Literatur, Kultur, Medien‘ möglich. Ebenso kann in dieser Zeit der sprachliche Schwerpunkt verändert werden.

Abschluss

Der Studiengang schließt mit der Verleihung des akademischen und berufsqualifizierenden Grades Bachelor of Arts (B.A.) ab.

Wissenschaftliche Aufbaumöglichkeiten

Die Universität Siegen bietet für B.A.-AbsolventInnen verschiedene Masterstudiengänge zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation an. An den B.A. ‚Sprache und Kommunikation‘ lassen sich ideal z.B. die Master of Arts-Studiengänge ‚Sprachwissenschaft: Deutsch, Englisch, Romanische Sprachen‘ oder ‚Angewandte Sprachwissenschaft: Kommunikation und Fremdsprachen im Beruf‘ anschließen. Hier werden die im B.A. erworbenen Kompetenzen vertieft und erweitert. Die Master-Studiengänge qualifizieren für höherrangige Aufgaben in den angegebenen Berufsfeldern und zur Promotion zum Dr. Phil.

Aktuelle Informationen zum Studiengang unter:
<http://www.uni-siegen.de/fb3>

SK



B.A. Sprache und Kommunikation

- *Kombinationsmodell* -

Bachelor of Arts



Sie wünschen weitere Informationen?

Fachstudienberatung:
Adolf-Reichwein-Str. 2
57068 Siegen
☎ 0271 740-4348
* studienberatung@fb3.uni-siegen.de

Zentrale Studienberatung:
Hölderlinstraße 3
57068 Siegen
☎ 0271 740-3116, -3117, -4752
* Info@studienberatung.uni-siegen.de

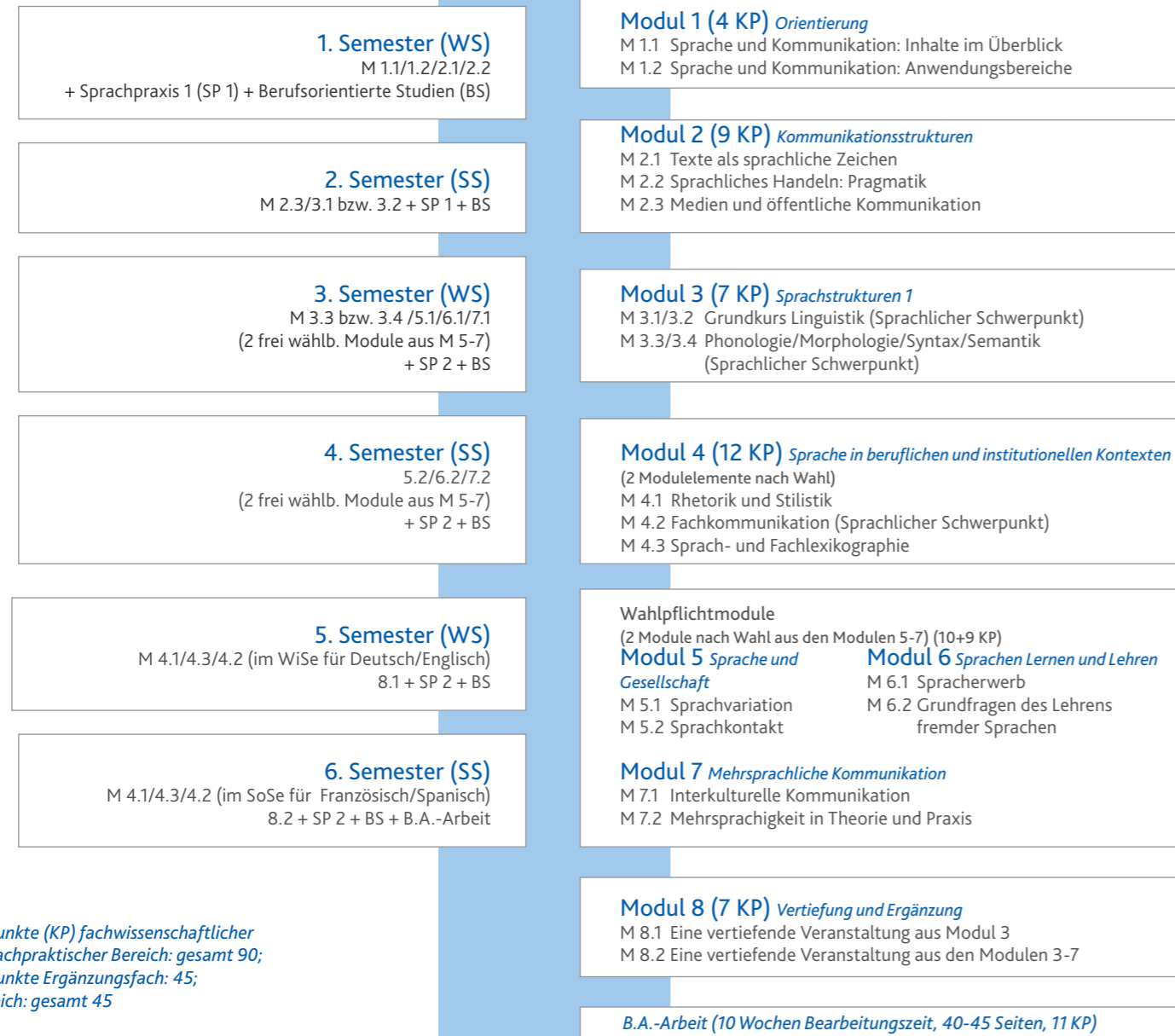
www.uni-siegen.de

SK

- *Kombinationsmodell* -

Fachstudienbereich SK

Studienverlauf der Fachwissenschaftlichen Studien - Kombinationsmodell -



Kreditpunkte (KP) fachwissenschaftlicher und sprachpraktischer Bereich: **gesamt 90**;
Kreditpunkte Ergänzungsfach: **45**;
BS-Bereich: **gesamt 45**

Mögliche Kombinationsfächer sind:

Wirtschaftswissenschaften; Geschichte; Literatur, Kultur, Medien; Philosophie; Sozialwissenschaften; Informatik

(umfasst ca. 25% der Studienleistungen)

Sprachpraxis

Sprachpraxis 1

(9 KP)

Sprache z.B. Englisch:

SP 1.1 Grammar in Use

SP 1.2 Text production

SP 1.3a Pronunciation practice
oder

SP 1.3b First steps in translation

(bei gewählter Sprache Deutsch in beliebiger Fremdsprache)

Sprachpraxis 2

(12 KP)

Sprache z.B. Englisch:

SP 2.1 Presentation skills

SP 2.2 Advanced oral communication

SP 2.3 Translation strategies

SP 2.4 Writing tasks

(bei gewählter Sprache Deutsch je 2 Veranstaltungen zur schriftlichen Kommunikation und zur mündlichen Kommunikation aus dem Modul SP2-Sprachpraxis Deutsch)

Im BS-Bereich müssen für mind. 18 KP benotete Module aus mind. zwei Bereichen A-E absolviert werden.

Berufsorientierte Studien BS

Wahlpflichtbereich (45 KP)

A Medien und Kommunikation

A1 Medienpraxis

A2 Darstellendes Spiel

A3 Schriftliche Kommunikationskompetenz Deutsch

A4 Mündliche Kommunikationskompetenz Deutsch

A5 Kommunikationskompetenz in interkulturellen Kontexten

A6 Öffentlichkeitsarbeit

A8 Orientierung LKM (entspricht z.T. dem Modul 1 des Parallelstudiengangs Literatur, Kultur, Medien (LKM))

B Fremdsprachen

B1 Englisch als Fachfremdsprache

B2 Spanisch als Fachfremdsprache

B3 Französisch als Fachfremdsprache

B4 Spanisch

B5 Italienisch

B6 Polnisch

B7 Russisch

B8 Japanisch

B9 Türkisch

B10 Chinesisch

B11 Portugiesisch

B12 Latein

B13 Schwedisch

B14 Altgriechisch

B15 Italienisch für Fortgeschrittene

B16 Fremdsprachen in den Sozialwissenschaften

B17 Niederländisch

B18 Französisch für Fortgeschrittene I

B19 Französisch für Fortgeschrittene II

B20 Spanisch für Fortgeschrittene

B21 Französisch Grundkurs

B22 Französisch Aufbaukurs

B23 Fremdsprache

C Erwerb und Vermittlung von Wissen

C1 Qualität von Wissen

C2 Lernstrategien und Techniken wissenschaftlichen Arbeitens

C3 Wissensvermittlung: Didaktische Aspekte

C4 Methoden der empirischen Sozialforschung

C5 Exkursion (kulturelle/politische Ausrichtung)

C6 Exkursion für Historiker

C7 Philosophische Basiskompetenzen für Studium und Beruf

D Planung und Organisation

D1 Historische Projekte

D2 Planung und Durchführung berufsbezogener Projekte

E Beruf und Arbeitswelt

E1 Gesellschaftliche Bedingungen von Arbeit und Beruf

E2 Berufliche Praxis (Praktikum)

E3 Volkswirtschaftslehre

E4 Betriebswirtschaftslehre

E5 Gender Studies: Berufsfeldbezogene Perspektiven